

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **8/9 (1878)**

Heft 12

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gotthardbahn-Gesellschaft.

Mit Rücksicht auf den Umstand, dass bis zu dem für die Resteinzahlung auf die vierte Rate des Actien Capitals der Gotthardbahn anberaumten Termine vom 30. September 1878 die für die Reconstruction des Gotthardbahn-Unternehmens erforderlichen Subventionen nicht endgiltig zugesichert sein werden, wird der auf den 30. September 1878 anberaumte Termin zur Einzahlung des Restbetrages der IV. Rate des Actien Capitals der Gotthardbahn um fernere drei Monate verschoben und auf den

31. December 1878

festgesetzt.

Die Einzahlung kann von den Actionären, welche die vierte Rate noch nicht saldirt haben, unter Verrechnung des am 31. December 1878 fälligen Zinses von Fr. 10,13 oder Mark 8,10 ab dem bereits einbezahlten, beziehungsweise gutgeschriebenen Capital von Fr. 337,65 = Mark 270,13 bewerkstelligt werden.

Luzern, den 9. September 1878.

[M3275Z]

Die Direction der Gotthardbahn.

Gotthardbahn-Gesellschaft.

Der am 30. September 1878 fällige Halbjahrszins der 5% Obligationen III. Serie

der Gotthardbahngesellschaft, wird

vom 30. d. Mts. ab

gegen Einlieferung der betreffenden Coupons mit Fr. 25,— an den nachbezeichneten Zahlstellen ausbezahlt:

In der Schweiz:

bei der Hauptcasse der Gesellschaft in Luzern (Bellevue); bei der Schweiz. Creditanstalt in Zürich; bei der Basler Handelsbank, dem Bankhause Bischoff zu St. Alban und dem Bankhause Rudolf Kaufmann in Basel; bei der Berner Handelsbank in Bern; bei der Aargauischen Bank in Aarau; bei der Bank in Winterthur; bei der Bank in Schaffhausen; bei der Banca Cantonale Ticinese in Bellinzona; bei der Banca della Svizzera italiana in Lugano; bei dem Bankhause Pury & Co. in Neuenburg und dem Bankhause Lombard, Odier & Co. in Genf.

Die Coupons müssen mit detaillirten Bordereaux begleitet sein, zu welchen die Formulare bei obigen Zahlstellen bezogen werden können.

Luzern, den 15. September 1878.

(M3305Z)

Die Direction der Gotthardbahn.

Eisenconstruction.

Ueber die Erstellung einer eisernen Brücke in Vals von 15^m Spannweite wird freie Concurrenz ausgeschrieben.

Das Nähere über Construction, Tragfähigkeit und Dimensionen der Eisentheile kann auf dem cantonalen Baubureau in Chur eingesehen werden, allwo auch schriftliche Lieferungsangebote bis zum 1. October nächstkünftig einzureichen sind.

Chur, den 18. September 1878.

[3274

Für die Bau-Direction,

Der Obergeringieur:

P. Salis.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichnete erlauben sich hiemit, einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige zu machen, dass sie mit ihrem seitherigen Baubureau, nunmehr unter der Firma J. C. Schelling & Cie., auch ein Baugeschäft, verbunden mit Baumaterialienhandlung, betreiben werden, und empfehlen sich desshalb zur Uebernahme und Ausführung ganzer Gebäulichkeiten, Reparaturen und Veränderungen, Cementarbeiten aller Art, Anfertigung von Bauplänen u. Kostenvoranschläge etc. sowie separate Lieferung von Baumaterialien, Cement und Cementwaren unter Zusicherung solider und pünktlicher Bedienung. Achtungsvoll

[3275

J. C. Schelling & Cie.,
früher Fr. Schelling, Architect.

Bureau Augustinergasse.

Neuer vaterländischer Roman!

Soeben als Buch erschienen:

DONNA OTTAVIA

Historischer Roman aus dem ersten Drittel des 17. Jahrhunderts

von

Joh. And. v. Sprecher.

Preis Fr. 7.—

Zu beziehen bei

Orell Füssli & Co. in Zürich.

Eine

[H940Y

Maschinenfabrik-Eisengiesserei

mit guter Kundschaft, bestgelegen in einer Stadt der Schweiz, ist billig zu verkaufen oder zu vermieten.

Gef. Franco-Offerten unter Chiffre CY 699, befördert die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler in Bern.

Königliche Baugewerkschule Stuttgart

Vereinigte Fachschulen für:

- I. Bauhandwerker und niedere Hoch- und Wasserbautechniker,
- II. Geometer und Kulturtechniker,
- III. Maschinenbauer und Metallarbeiter.

Ausserdem ist Tischlern, Glasern, Zimmermalern etc. ausgiebige Unterrichts-Gelegenheit geboten. Die Aufnahmeprüfung für Neueintretende findet am 2. November, der Unterrichtsbeginn am 5. November statt. Anmeldungen können jederzeit schriftlich unter der Adresse: „Direction der königlichen Baugewerkschule“ und vom 30. October an mündlich im Schulgebäude gemacht werden. Das Unterrichtsgeld für das ganze Semester beträgt 36 Mrk., Wohnung und Kost, sammt Heizung, Licht und Bedienung erhält man in Privathäusern für die ganze Cursdauer je nach den Ansprüchen um 230 bis 320 Mrk. Specielle Schulprogramme sind unentgeltlich zu haben.

Stuttgart, den 5. September 1878.

[3270

Die Direction der königl. Baugewerkschule.

Egle.

Unterzeichneter empfiehlt den Herrn Architecten, Bauunternehmern und Zimmermeistern seine prämirte

Ausarbeitung von Schablonen

in natürlicher Grösse, aus Carton ausgeschnitten, also für die Ausführung auf Bretter (Laden) sofort verwendbar zu äusseren und inneren Verzierungen von Oeconomiegebäuden, Chalets und Gartenhäusern, als:

1. Kenelblumen, Giebelblumen und Giebeldreiecke auf $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{3}$ und Winkel-dächer berechnet, für je eine Dachneigung mehrere Sorten.
2. Hängende Giebelblumen mit den dazu passenden Sparrenverzierungen und erforderlichen Eckkämpfer.
3. Horizontale Stirnverzierungen nach allen Grössen und Formen, für jede beliebige Bedachung geeignet.
4. Verschiedene Consolen und Pfettenträger.
5. Treppenkönige und Geländerverzierungen.
6. Fenster- und Thürverzierungen.
7. Verzierungen für Veranda, Einzaunungen und Pissoirs.
8. Füllungen für Felläden, Giebel- und Kniewände.
9. Biege, Sparren-, Sattel- und Pfettenköpfe.
10. Eine Menge Gallerien-, Balcon- und Laubenbrüstungen.

Das ganze Werk, bestehend aus 50 Stück, ist ein schnell bei der Hand habendes Hilfsmittel und ist der Preis für dasselbe incl. Kiste nur 30 Fr. = 24 Mark.

Dasselbe auf Carton gezeichnet unausgeschnitten incl. Kiste 20 Fr. = 16 Mark.

In monatlicher Lieferung mit je 10 Nummern Fr. 6,25 = 5 Mark.

— Franco innerhalb der Schweiz. —

Ferner wird ein Werk für Bautischler und ein solches für Decorationsmaler, ebenfalls 50 Stück haltend, zu den gleichen Preisen wie das oben erwähnte abgegeben.

Zeugnisse über practischen Werth stehen zu Diensten.

A. Ruggle, Baumeister
in Murten (Schweiz).

[3045]

ZIEGELTÄNIKON

Station Aadorf

Unsern Kunden, sowie einem weitem geehrten Publikum die Anzeige, dass unsere neuen Ziegelöfen mit Gasheizung nun vollendet und wir somit im Falle sind, jedwede Bestellung in landesüblichen Backsteinsorten, insbesondere in unsern bewährten Dachplatten, promptest und zu ermässigten Preisen auszuführen.

Es empfiehlt sich bestens die

[3252]

Gutsverwaltung Tänikon.

Lager sämtlicher patentirter

Asbest-Fabrikate

wie Platte, Stopfbüchsen und Mannloch-Packung etc. für höchste Dampfspannung sowie für Säuren jedweder Art.

Ich empfehle dieses unzerstörbare, unverbrennliche und sich selbst fettende, bis jetzt noch unübertroffene Dichtungsmaterial zu Original-Preisen

[3248]

Dresden N.

Albert Sauerzapf
Gummi- u. Gutta-Perchawaaren-Fabrik.

H. CROUAN

Ingenieur-Constructeur, ancien élève de l'Ecole centrale de Paris.

B. S. G. D. G.

Fournisseur de l'Administration générale des Postes etc.

71, rue Blanche, Paris.

Appareils élévateurs

de toutes Systèmes

Ascenseurs de Luxe

Ascenseurs simples, Monte-charges, Monte-plats hydrauliques et à bras.

Rhéomètre Giroud

ou frein automatique régulateur, applicable à tous les ascenseurs le seul rendant tout accident impossible.

(Concession unique et privilégiée pour son application aux ascenseurs)

Brevets spéciaux de la maison H. CROUAN relatifs aux ascenseurs.

1. Armature de sûreté pour pistons en fonte.
2. Manœuvre par cadres H. Crouan, 10 fois plus douce que toutes les manœuvres employées jusqu'ici; la seule permettant l'arrêt automatique de l'ascenseur fonctionnant à vide, à l'étage d'où on l'a appelé.
3. Distributeurs rotatifs, tout bronze, inoxydables, ne nécessitant aucun nettoyage, aucun entretien.
4. Indicateurs d'étages à cadrans.

[3235]

NB. — La Maison se charge de l'exécution d'ascenseurs en tout style, répondant à l'architecture du bâtiment.

Charpente et serrurerie d'art. — Travaux en fer de toute nature.

Friedrichsfelder Roman-Cement,

den besten französ. Roman-Cementen (Grenoble) ebenbürtig, Erhärtung in 4-5 Minuten, vorzüglich geeignet zur Herstellung von Canalisationen und Wasserleitungen im Boden, zur Röhrenfabrication, zu Quellenfassungen, Wasserabdämmen etc.

[3113]

Friedrichsfeld, in Baden, Stat. d. Main-Nekar- u. d. Grh. bad. Bahn.

J. F. Espenschied.

ASPHALT

J. T. ZETTER in Solothurn, Concessionär

der Asphaltminen des Val de Travers (Neuchâtel Asphalt Company limited), der Asphaltminen von Seyssel (Compagnie générale des Mines d'Asphalte)

liefert:

Roh-Asphalt in Pulverform für Asphalt-Fahrstrassen und Brücken (Asphalt comprimé).

Asphalt-Mastic in gegossenen Laiben für alle Arten Arbeiten in Asphalt coulé, als: Trottoirs, Altanen, Corridors, Keller, Waschküchen, Stallungen, Brauereien, Käsereien etc., für Isolirsichten, Asphalt-Beton etc.

Natürlicher Erdtheer (Goudron) zum Schmelzen des Asphalt, zum Ueberziehen von Mauern gegen Feuchtigkeit, zum Anstreichen von Wasserleitungsröhren etc.

[3047]

Reproduction de Dessins

Papier au Ferro-Prussiate

Marion Fils et Gery

14, Cité Bergère, Paris

[3188]

Prix-courants et instructions envoyés franco sur demande.



hält von obigen Field-Röhren stets Lager. Ausserdem offerirt derselbe

Kupferrohre ohne Naht

zum Anschauen an Locomotiv-Siederöhren und Rohrleitungen.

Stahlröhren ohne Naht

mit starker Wandung zum Ausbuchen.

[3189]

H. Rosenthal, Berlin N., Chausséestrasse 99.

Portland-Cement.

Die Budenheimer Portland-Cement-Fabrik

in Budenheim bei Mainz

empfiehlt ihr als vorzüglich anerkanntes Fabricat, der englischen Waare vollständig gleichkommend, für Hoch- und Wasserbauten, Betonirungen, Canalisationen etc. etc. — Die ausgedehnten Fabrikanlagen, nach den neuesten Erfahrungen eingerichtet, sowie zuverlässige Fabrication, gestatten die Ausführung der grössten Aufträge in stets gleichmässiger Qualität. — Gleichzeitig machen wir hiermit bekannt, dass wir Herrn

[3162]

FRANZ SALZBRENNER, Agenturgeschäft, ZÜRICH, unsere alleinige Vertretung für die Schweiz, Vorarlberg und die badischen Grenzbezirke übertragen haben.

Den Herren Architekten und Bau-Unternehmern empfehle höflichst mein wohl assortirtes Lager in nachstehenden Bauartikeln:

[3243]

Cement

Portland, Grenobler, Vassy, Aarauer

Schwarzalk und Gyps. — Elsässer Falzziegel. — Nasenziegel, Briquetten. — Dachpappe. — Feuerfeste Backsteine u. Erde. — Röhren aus vorzüglichstem Steingut, innen und aussen glasirt, von 5 bis 30 Centimeter Lichtweite, nebst sämtlichen dazu gehörenden Façonstücken. — Closet-Apparate. Boden-Plättchen, aus Steingut, weiss und schwarz für Küchen, Hausgänge etc. — Fayence-Plättchen zu Wandverkleidungen in Küchen, Badzimmer etc.

Bei Bestellung ganzer Wagenladungen liefere sämtliche Artikel zu

Fabrik-Preisen.

Achtungsvollst

August Brenner, Sohn, Basel, Holbeinstrasse 36

Riedler, A.,

Constructeur an der k. k. techn. Hochschule in Wien,

Brandt's

Hydraulische Gesteins-Bohrmaschine

3 Bogen Folio mit Illustrationen u. 7 Tafeln in Doppelfolio

Preis Fr. 10,70.

Diese neue Gesteinsbohrmaschine, welche alle bisherigen schlägt, ist wichtig für Eisenbahn-, Tunnel- und Bergbau.

Orell Füssli & Co.

DIE BURBACHER HÜTTE

in

Burbach bei Saarbrücken

liefert stets prompt

I T C Eisen von 100 bis 500 m/m Höhe, schön gewalzt und gerade gerichtet, unter billigster Berechnung.

Nähere Auskunft ertheilt

[484]

Der Vertreter für die Schweiz:
Carl Deggeller in Schaffhausen.